

Technische Daten

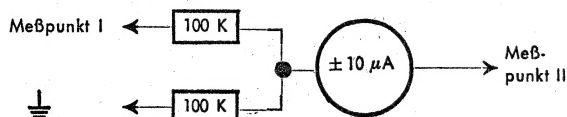
Kreise	AM = 8, davon 2 veränderlich durch C FM = 13, davon 2 veränderlich durch C 1 ZF-Sperrkreis	Anschlüsse	2 perm.-dyn. Hocht.-Lautsprecher (10 cm ϕ) 2 perm.-dyn. Hocht.-Lautsprecher (6,5 cm ϕ) genormte Flanschbuchse für Stereo/Monaural-Tonabnehmer (ca. 1 M Ω), genormte Flanschbuchse für Stereo-Monaural-Tonbandaufnahme (Diodenausgang und -wiedergabe), Lautsprecherbuchsen für 2 Stereo-Lautsprecher und 1 Außenlautsprecher (über Raumfontaste abschaltbar) Netzanschluß für TB-Gerät
Röhren	13 + 1 Trockengleichrichter, 23 Röhrenfunktionen, davon 4 Dioden- und Netzgleichrichter-Funktionen	Wellenbereiche	UKW 87,5 - 100,5 MHz = 3,44 m - 2,97 m KW 5,8 - 18,5 MHz = 51,8 m - 16,3 m MW 510 - 1620 kHz = 590 m - 185 m LW 140 - 355 kHz = 2150 m - 845 m
Röhrentypen	ECC 85, ECH 81, 2 x EF 89, EABC 80, 3 x ECC 83, 4 x EL 95, EM 84 Selengleichrichter B 250 C 125	Zwischenfrequenz	AM-ZF 6 Kreise 460 kHz FM-ZF 9 Kreise 10,7 MHz
Stromart	Wechselstrom 50 Hz	Skalenbeleuchtung	2 Zwerglampen 7 Volt 0,3 Amp. DIN 49846 bei 150-220 Volt: 0,7 A DIN 41571 mittelträge bei 110-127 Volt: 1,25 A DIN 41571 mittelträge
Netzumschaltung	Durch Drehen des mit \oplus versehenen Dreh- teiles können folgende Spannungen eingestellt werden: 110, 127, 150, 220 V	Sicherungen	für LW und MW: drehbare Ferritantenne, abschaltbar für FM: eingebaute Breitband-Dipolantenne
Leistungsbedarf	ca. 80 Watt, Wechsler ca. 13 Watt	Abmessungen	1022: 68 x 39 x 31 cm 81022: 130 x 77 x 40 cm 91022: 145 x 80 x 44 cm
Ausgangsleistung der Endstufe	2 getrennte Kanäle mit je 2 x EL 95 Gegen- takt, Gesamtausgangsleistung ca. 15 Watt	Gewicht	1022: brutto: 20 kg netto: 17 kg 91022: brutto: 82 kg netto: 70 kg 81022: brutto: 75 kg netto: 58 kg
Lautsprecher	Fantasia 1022: 2 perm.-dyn. Oval-Lautsprecher (17 x 26 cm) 2 perm.-dyn. Hocht.-Lautsprecher (6,5 cm ϕ) 2 perm.-dyn. Hocht.-Lautsprecher (10 cm ϕ) Cantilene 8 1022: 2 perm.-dyn. Oval-Lautsprecher (18 x 34 cm) 2 perm.-dyn. Hocht.-Lautsprecher (6,5 cm ϕ) Belcanto 9 1022: 2 perm.-dyn. Oval-Lautsprecher (20 x 31 cm)	Antennen	

Abgleichanweisung

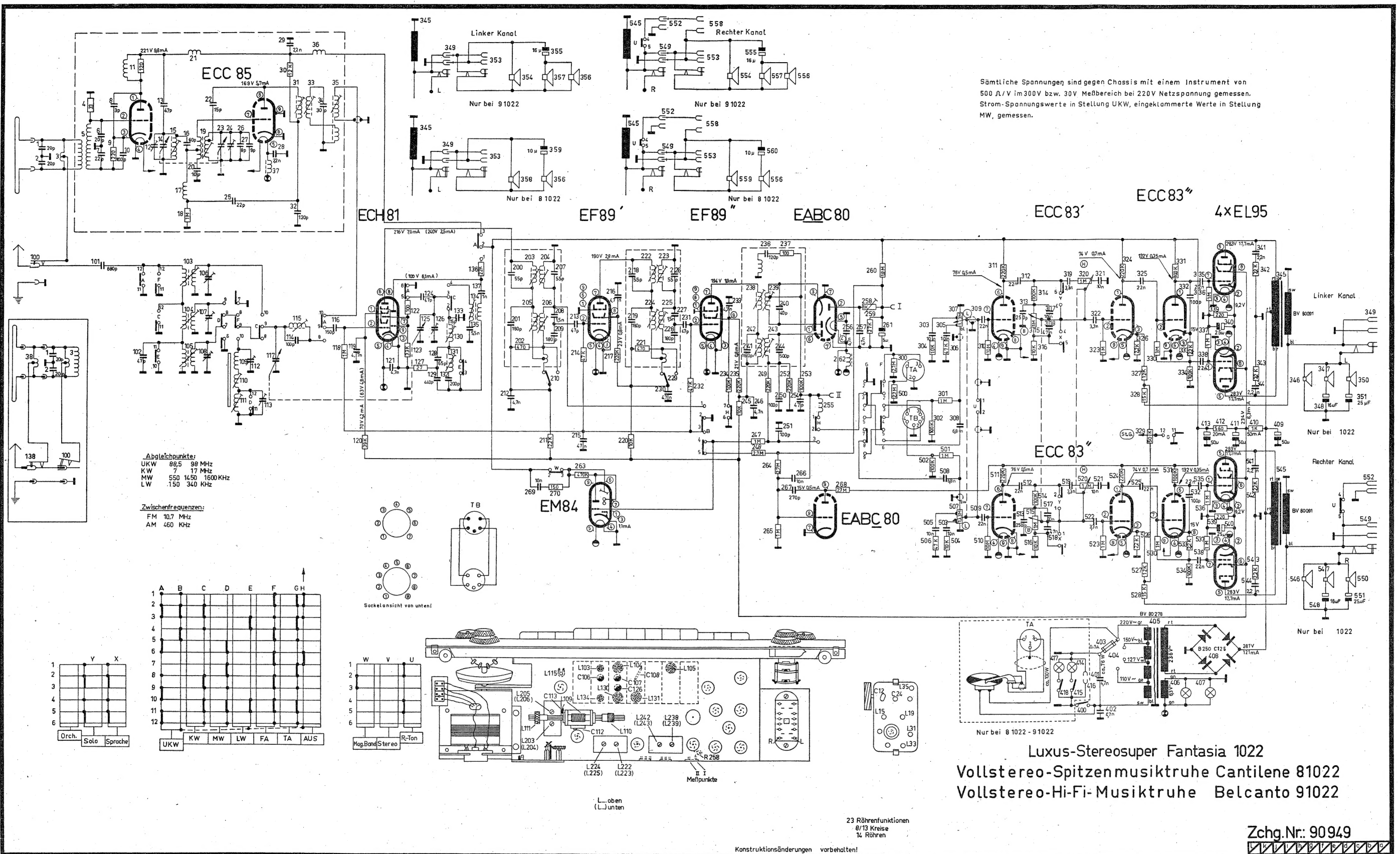
- Bitte nicht wahllos an Abgleichkernen und Trimmern drehen, bevor das Gerät auf andere Fehler überprüft worden ist und eindeutig feststeht, daß ein Neuausgleich erforderlich ist.
- AM- und FM-Abgleich sind voneinander unabhängig; es braucht also nur der Empfangsteil nachgeglichen zu werden, der verstimmt ist. Innerhalb der Abgleichpunkte AM bzw. FM muß der Abgleich in der Reihenfolge vorgenommen werden, die in der Abgleichtabelle angegeben ist. Die Angaben der Abgleichtabelle sind genau zu beachten, insbesondere beim ZF-Abgleich, weil sonst schiefe Bandfilterkurven und verzerrte Wiedergabe die Folge sein können. Die AM-Filter werden in Stellung »Bandbreite schmal« abgestimmt.
- Die Meßsenderspannung soll, von kleinen Werten beginnend, nur so weit aufgedreht werden, daß bei FM ca. 4 V und bei AM ca. 2 V an den zugehörigen Anzeigeinstrumenten liegen, damit nicht durch Übersteuerung ein Fehlabbgleich erfolgt. Der Lautstärkeregel soll aufgedreht sein. Die zugehörigen Meßinstrumente und deren Anschlußart sind unter I bis III unterhalb der Abgleichtabelle angegeben. In der vorletzten Spalte der Abgleichtabelle ist aufgeführt, welche Meßanordnung für den betreffenden Abgleichvorgang erforderlich ist.
- Vor Beginn des Oszillatorabgleiches Mitte Skalenzeiger an Drehk-
anschlag auf senkrechten Strich am rechten Ende der Skala einstellen. Bei UKW und MW Oszillator- und Vorkreis-Abgleichvorgänge an beiden Abgleichpunkten so lange abwechselnd wiederholen, bis kein Nachstimmen mehr erforderlich ist. Zuletzt C-Abgleich. Bei KW muß der Spiegel auf der Empfängerskala rechts vom Abgleichpunkt liegen.
- Die Abgleichpunkte sind auf dem durchsichtigen Streifen des jeweili-
gen Bereiches markiert.
- Nach beendetem Abgleich Kerne mit Wachs festlegen.
- Sind die Empfindlichkeiten der beiden Ausgänge unterschiedlich, so
muß der »Stereo-Garant« entsprechend eingestellt werden.

	Senderanschluß	Bereichs- taste	Sender- abstimmung	Empfänger- abstimmung	Notwendige Verstimmung	Abgleichkern oder Trimmer	Abgleich auf	Instrument- Anschluß	Modulationsart des Senders	
AM	über 5000 pF an Gitter ECH 81	M	460 kHz	1620 kHz	L 242	L 243	Maximum	III	30% AM- moduliert	
					—	L 242				
					L 224	L 225				
					—	L 224				
					L 205	L 206				
	—	L 205	Minimum							
	über Kunst- antenne an Antennen- und Erdbuchsen	M		460 kHz	550 kHz ▲	—	L 115			
				550 kHz	550 kHz ▲		L 130, L 104			
				1600 kHz	1600 kHz ▲		C 126			
				1450 kHz	1450 kHz ▲		C 107			
		L	150 kHz	150 kHz ▼	L 131, L 105					
			340 kHz	340 kHz ▼	C 108					
			K	7 MHz	7 MHz ▲		L 134, L 103			
		17 MHz		17 MHz ▲	C 106					
über Meßspule an Ferrit- antenne koppeln *)		M / FA	550 kHz	550 kHz ▲	—		L 110			
	1450 kHz		1450 kHz ▲	C 112						
	L / FA	150 kHz	150 kHz ▼	L 111						
		340 kHz	340 kHz ▼	C 113						
FM	an Stator des UKW-Vorkreis- trimmers C 12	UKW	10,7 MHz	100 MHz	L 239	L 238	Maximum	I	unmoduliert	
					L 222	L 223				
					—	L 222				
					L 203	L 204				
					—	L 203				
					L 33	L 31, L 35				
					—	L 33	Nulldurchlauf Tonminimum			
					—	L 239				II
					—	R 258				III
	30% AM-mod.									
	an Dipolbuchsen	UKW	88,5 MHz	88,5 MHz ●	—	L 19, L 15	Maximum	I	unmoduliert	
			98 MHz	98 MHz ●	—	C 24, C 12				

- Hochomiger Spannungsmesser 0-10 V (Mikroamperemeter mit 100 μ A Vollausschlag und 100 k Ω Vorwiderstand oder Röhrenvoltmeter) zwischen Meßpunkt I und Masse anlegen (+ an Masse). Abgeschirmte Meßleitung zweckmäßig.
- Mikroamperemeter mit Nullpunkt in der Mitte gemäß Skizze anschließen. Abgeschirmte Meßleitung zweckmäßig.
- Wechselspannungsmesser mit ca. 2 V Meßbereich an Buchsen für Außenlautsprecher anschließen.



*) Meßspule besteht aus ca. 6 Windungen 0,5 mm Schmelzdraht, Spulendurchmesser ca. 50 mm. Die Spule wird an HF-Ausgang und Erde des Meßsenders angeschlossen. Abstand zwischen Spule und Ferritantenne ca. 50 cm.



Sämtliche Spannungen sind gegen Chassis mit einem Instrument von 500 Ω/V im 300V bzw. 30V Meßbereich bei 220V Netzspannung gemessen. Strom-Spannungswerte in Stellung UKW, eingeklammerte Werte in Stellung MW, gemessen.

Abgleichpunkte:
UKW 88,5 98 MHz
KW 7 17 MHz
MW 550 1600 KHz
LW 150 340 KHz

Zwischenfrequenzen:
FM 10,7 MHz
AM 460 KHz

Sockelnicht von unten!

L. oben
(L.) unten

23 Röhrenfunktionen
8/13 Kreise
14 Röhren

Konstruktionsänderungen vorbehalten!

Luxus-Stereosuper Fantasia 1022
Vollstereo-Spitzenmusiktruhe Cantilene 81022
Vollstereo-Hi-Fi-Musiktruhe Belcanto 91022

Zchg.Nr.: 90949